



EDITORIAL

Dies ist die fünfte Ausgabe des Newsletters des UNHCR Büros für die Schweiz und Liechtenstein. Auf zwei Themen möchte ich Sie besonders hinweisen, beide sind miteinander verbunden: das bevorstehende Globale Flüchtlingsforum und die Möglichkeit für Flüchtlinge, ihr Leben wieder aufzubauen.

Ich bin gespannt auf das zweite Globale Flüchtlingsforum, das vom 13. bis 15. Dezember in Genf stattfinden wird. Die Schweiz ist, wie auch beim ersten Forum im Jahr 2019, Co-Gastgeberin dieser Veranstaltung und spielt eine wichtige Rolle bei deren Organisation. Viele Schweizer Akteure, wie NGOs, Kantone und Flüchtlinge, haben sich entschieden, sich zu beteiligen.

Von Seiten des UNHCR hoffen wir, dass dieses zweite Forum die bedeutenden Fortschritte, die die Regierungen und andere beteiligte Akteure seit 2019 erzielt haben, weiterführen wird. Das gemeinsame Ziel besteht darin, die Zusammenarbeit und Verantwortungsteilung zwischen Staaten und anderen wichtigen Akteuren zu verstärken, um dadurch Flüchtlingen wieder ein eigenständiges Leben unabhängig von internationalen Hilfsleistungen zu ermöglichen.

Hier in der Schweiz sprechen wir von Integration und da bin ich bereits beim zweiten Thema. Obwohl dieser Prozess nicht immer einfach ist, ermöglicht er es den Flüchtlingen, zum sozialen und wirtschaftlichen Leben der Schweiz beizutragen.

Sobald sie ihre Ausbildung abgeschlossen und sich erfolgreich in den Arbeitsmarkt integriert haben, entscheiden sich viele sogar dazu, sich verschiedenen unternehmerischen Herausforderungen zu stellen. So auch Ayat Lafta, eine junge Frau, die als Kind aus dem Irak in die Schweiz geflohen ist. Sie interessiert sich für alles, was mit sozialen Netzwerken zu tun hat. Wir haben mit ihr gesprochen.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre.

Anja Klug
Leiterin des UNHCR Büros für die Schweiz und Liechtenstein

PS Selbstverständlich möchten wir die E-Mail-Flut in Ihrem Briefkasten nicht gegen Ihren Willen unnötig vergrössern. Um sich abzumelden, benutzen Sie den Link am Ende dieser Nachricht. Die zweite Ausgabe wird Ende November erscheinen.



Eine besondere Rolle für die Schweiz

Das zweite Globale Flüchtlingsforum im Dezember 2023 wird erneut gemeinsam von der Schweiz und dem UN-Flüchtlingshilfswerk UNHCR organisiert.

[Mehr Informationen](#)

Sie geben Flüchtlingen eine Stimme

Mehr als hundert Flüchtlinge werden aktiv am zweiten Globalen Flüchtlingsforum im Dezember in Genf teilnehmen. Auch drei in der Schweiz lebende Personen werden teilnehmen.

[Lesen](#)





Eine junge Frau mit grossen Plänen

Ayat Lafta war schon als junges Mädchen im Irak sehr lebhaft und selbstbewusst. In den Asylzentren, in denen sie, ihre Mutter und ihre beiden Geschwister bei der Ankunft in der Schweiz unterkamen, führte das gelegentlich zu Konflikten. Heute kommen ihr diese Eigenschaften als junger Unternehmerin sehr zugute.

[Lesen](#)

Auf einer kulinarischen Reise durch die Schweiz – und durch die Welt

Restaurants, die von Flüchtlingen geführt werden oder Flüchtlinge beschäftigen, bereichern die kulinarische Vielfalt und stärken die Integration. Von Genf bis Appenzell bietet diese Auswahl an Lokalen nicht nur verlockende Gerichte, sondern auch Geschichten der Hoffnung und des Neuanfangs.

[Lesen](#)



STUDIE ÜBER DAS SCHWEIZER FLÜCHTLINGSPARLAMENT

Das UNHCR Büro für die Schweiz und Liechtenstein hat in Zusammenarbeit mit der NGO NCBI und dem Schweizer Flüchtlingsparlament eine Ausschreibung für die Durchführung einer Studie veröffentlicht, um Vorschläge für die Weiterentwicklung des Flüchtlingsparlaments zu erhalten.

Dabei geht es insbesondere darum, die institutionelle und finanzielle Autonomie des Parlaments sowie seine Repräsentativität zu stärken, ohne dabei seine Effizienz oder politische Unabhängigkeit zu beeinträchtigen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

UNHCR STELLUNGNAHMEN

- [Voluntary Return to Ukraine of Refugee Children without Parental Care, including Unaccompanied Children and Children Evacuated from Care Institutions in Ukraine](#) (Juli 2023, nur auf Englisch verfügbar)
- [UNHCR Position on Voluntary Return to Ukraine](#) (Juni 2023, nur auf Englisch verfügbar)



Folgen Sie uns:



Absender: UNHCR Büro für die Schweiz und Liechtenstein
Weltpoststrasse 4, CH-3015 Bern
Email: swibe@unhcr.org

[Abmelden](#) | [Datenschutz](#) | [View in Your Browser](#)